

## Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt  
Darmstadt



|                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                        |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|
| Eingang Magistrats-<br>geschäftsstelle:<br>16.12.2020                                           | an den Magistrat<br><input type="checkbox"/> zur Kenntnis<br><input checked="" type="checkbox"/> zur Beschlussfassung                                                                                                                                                                                                                                                                                | Beteiligt vor<br>Magistratsbeschlussfassung:                           |
| Dezernat<br><br>Amt: Mobilitätsamt                                                              | an die Stadtverordnetenversammlung<br><input type="checkbox"/> OBW zur Befassung<br><input type="checkbox"/> zur Kenntnis<br><input checked="" type="checkbox"/> zur Beschlussfassung<br><input type="checkbox"/> zur abschließenden Beschluss-<br>fassung Fachausschuss<br><br><b>Behandlung in</b> Ja Nein<br><b>öffentl. Sitzung</b> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> OBW bei abschl.<br>Beschlussfassung Magistrat |
| Verteiler:                                                                                      | Ja Nein<br><b>Internetfähig</b> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | <b>Vorlage-Nr. 2020/0397</b><br><br>Magistratsbeschluss-Nr.            |
| <b>Produkt-Nr.:</b> 541010<br><b>Kostenstelle:</b> 068-003-7001<br><b>Kostenträger:</b> 5410-25 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                        |
| <b>Investitionsnummer:</b> 20068-9100<br><b>Sachkonto:</b> 0952010                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                        |

**Betreff:** Sonderinvestitionsprogramm Radmobilität 4x4  
Ausbau der Geh- und Radverbindung Arheilger Straße  
(Abschnitt Baumallee zwischen Ida-Seele-Weg und Martin\_Luther King-  
Ring/Schreberweg)

**Vorlage vom:** 07.12.2020

### Beschlussvorschlag:

1. Der Magistrat beschließt die Verbesserung der Geh- und Radverbindung entlang der Arheilger Straße mit Gesamtkosten gemäß Anlage 2.
2. Zur Finanzierung stehen entsprechende Haushaltsmittel im aktuellen Haushaltsjahr 2020 und in den Folgejahren auf der Investitionsnummer 20068-9100 (2020), ab 2021 auf der Investitionsnummer 21066-9180 „Sonderinvestitionsprogramm Radmobilität 4x4, Kostenstelle 068-003-7001 (2020), ab 2021 Kostenstelle 066-000-0530 zur Verfügung.

|                  |                                                                                        |
|------------------|----------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Anlage 1:</b> | Anlage 1 Lageplan Arheilger Str                                                        |
| <b>Anlage 2:</b> | Anlage 2 Kostenberechnung Arheilger StrLageplan<br>Kostenberechnung (nicht öffentlich) |

|                                     |                                     |
|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <b>Datenschutzrelevante Anlage:</b> | <input checked="" type="checkbox"/> |
|-------------------------------------|-------------------------------------|

|                     |                             |                               |
|---------------------|-----------------------------|-------------------------------|
| <b>Folgekosten:</b> | <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
|---------------------|-----------------------------|-------------------------------|

|                                     |
|-------------------------------------|
| <b>Beschluss des Magistrats vom</b> |
|-------------------------------------|

### **Begründung zur Magistratsvorlage vom 07. Dezember 2020**

Gegenstand der Maßnahme ist ein Wegeabschnitt der Arheilger Straße zwischen dem Ida-Seele-Weg und dem Martin-Luther-King / Schreiberweg. Der Abschnitt verläuft überwiegend auf einer Grünfläche zwischen einer alten Baumallee. Der zu sanierende Abschnitt ist etwa 220 m lang und ist Teil einer Hauptradverbindung zwischen dem Bürgerpark/Martinsviertel und Arheilgen.

Die Maßnahme ist Bestandteil des Maßnahmenplans des 4x4-Programms.

Die Oberfläche des Wegs ist in einem sehr schlechten Zustand. Nicht befestigte Abschnitte mit tiefen Furchen und eine alte wassergebundene Decke mit Pfützenbildung bei Regen wechseln sich ab. Eine attraktive Befahrbarkeit ist nicht gegeben. Insbesondere beim Übergang zum gut ausgebauten Ida-Seele-Weg ist durch Auswaschungen und Grüneinwuchs ein erheblicher Qualitätsunterschied deutlich, obwohl beide Wegeverbindungen stark genutzt werden.

Der durch Auswaschung entstandene Höhenversprung zum Ida-Seele-Weg stellt ein Unfallrisiko dar.

Da die ursprüngliche Wegebreite von 3,50 m durch Grüneinwuchs stark vermindert ist, beträgt die nutzbare Breite des Wegs zum Teil nur noch ca. 2,30 m.

Beschreibung der Maßnahme:

Der grundhaft zu erneuernde Streckenabschnitt soll asphaltiert werden. Dabei wird eine zweischichtige Bauweise ausgeführt (Tragschicht + Deckschicht), um eine glatte Oberfläche zu erhalten.

Die neue Wegebreite beträgt 3,50 m zzgl. beidseits je 35 cm Bankett. Dies entspricht den „Empfehlungen für die Anlage von Radverkehrsanlagen“ (ERA) – für die gemeinsame Führung bis 120 Radfahrende und Fußgänger in der Spitzenstunde. Eine weitere Verbreiterung ist aufgrund der zu schützenden Baumallee nicht zielführend.

Die bestehende wassergebundene Decke soll als untere Tragschicht erhalten und mit einer oberen Tragschicht sowie einer neuen Deckschicht überbaut werden. Es erfolgt kein Eingriff in den Baum- und Wurzelbestand. Der neue Weg wird etwa 30 cm höher liegen als der Bestandsweg. Die Lage des Wegs wird analog dem Bestand genau in der Mitte der Allee zwischen den Kastanienbäumen liegen.

Der Übergang zum Ida-Seele-Weg erfolgt auf gleichem Höhenniveau. Zur Erhöhung der Aufmerksamkeit beim Abbiegen wird am Übergang zwischen den beiden Geh/Radwegen eine Pflasterreihe verlegt.

Am dahinterliegenden Z-Übergang der Straßenbahntrasse zur Kastanienallee wird im Rahmen der Maßnahme der Kurvenradius des Weges auf 3,80 m vergrößert, damit Radfahrende mit Anhänger oder Lastenrad besser passieren können. Dieses Wegstück (derzeit wassergebundene Decke) wird gepflastert.

Die schlechte wassergebundene Decke findet nördlich des Martin-Luther-King-Rings auf einem kurzen Abschnitt seine Fortsetzung, bevor der Weg in den Schreiberweg mündet. Auch dieser Abschnitt wird asphaltiert und in der Höhenlage an den Bestand angeglichen.

Der Ausbau des Schreiberwegs nördlich der Einmündung des Geh- und Radwegs ist ein eigener Maßnahmenteil im Rahmen des 4x4-Programms und nicht Bestandteil dieser Vorlage.

Der beplante Bereich ist nicht Teil von Naturschutz- / FFH- / Landschaftsschutzgebieten. Ein Bodengutachten sowie ein Kampfmittelgutachten ergaben keinen auffälligen Befund.

Im Rahmen der Maßnahme werden mindestens zwei zusätzliche Bäume am Wegesrand gepflanzt (nördlich des Martin-Luther-King-Ring).

Die Ausführung ist im Laufe des Jahres 2021 vorgesehen.

Finanzierung:

Die Finanzierung erfolgt aus der Investitionsnummer 20068-9100 (2020), ab 2021 auf der Investitionsnummer 21066-9180 „Sonderinvestitionsprogramm Radmobilität 4x4“, Kostenstelle 068-003-7001 (2020), ab 2021 Kostenstelle 066-000-0530 zur Verfügung.

Für die Maßnahme stehen keine Fördermittel zur Verfügung, da letztlich nur die Bestandswege, wenn auch in erheblich verbessertem Zustand, hergestellt werden.

Bei der Maßnahme handelt es sich um einen Weg in der Zuständigkeit des Grünflächenamts. Neben der Verbesserung für die Radmobilität wirkt sich die Maßnahme auch auf geringere Unterhaltskosten für das Grünflächenamt aus. Die Entwässerung der Wegefläche erfolgt weiterhin seitlich in die angrenzenden Grünflächen. Baumbestand ist durch die Maßnahme nicht betroffen.

Ausschreibung und Vergabe übernimmt ein externes Büro, Mobilitätsamt und Grünflächenamt übernehmen gemeinsam die Bauaufsicht. Für den späteren Unterhalt ist weiterhin das Grünflächenamt zuständig.

Die Folgekosten für den Unterhalt betragen ca. 1.100 EUR pro Jahr (1,50 EUR/m²). Zum Vergleich: im Bestand betragen die Unterhaltskosten ca. 3.000 EUR pro Jahr (4 EUR/m²).

Dezernent I

Dezernat IV

Dezernent V

Jochen Partsch  
Oberbürgermeister

André Schellenberg  
Stadtkämmerer

Barbara Akdeniz  
Stadträtin